

# XV. Jahresbericht

der städtischen

## Realschule II zu Hannover

(Tellkampffstraße 7)

über das Schuljahr 1908/1909,

erstattet

vom Direktor Professor Dr. Bertram.

### Schulnachrichten:

- I. Allgemeiner Lehrplan der Anstalt.
- II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden.
- III. Nachrichten über das Schuljahr 1908/1909.
- IV. Statistische Mitteilungen.

- V. Unterstützung von Schülern.
- VI. Mitteilungen an die Schüler und  
deren Eltern.
- VII. Übersicht über die Schulbücher.

Hannover.

Druck von Carl Riebe.

1909.

Progr. Nr. 451.



94a  
59

451



10. Jahrgang, 1916

Verzeichnis der in den Jahren

1915 und 1916

erschienenen

Veröffentlichungen

der Universitäts- und Landesbibliothek



# I. Allgemeiner Lehrplan.

## 1. Übersicht über die Unterrichtsgegenstände und die für jeden derselben bestimmte wöchentliche Stundenzahl.

Nr.	Unterrichtsgegenstand	I. Realschule						II. Vorschule				
		I A u. B	II A u. B	III A u. B	IV A u. B	V A u. B	VI A u. B	Zu- sammen	1	2	3 a u. b	Zu- sammen
1.	Religion*) . . . . .	2	2	2	2	2	3	26	2	2	1	6
2.	Deutsch . . . . . (Geschichtserzählungen) .	3	4	4	4	4	5	52	6	5	6	23
3.	Französisch . . . . .	5	5	5	6	6	6	66	—	—	—	—
4.	Englisch . . . . .	4	4	5	—	—	—	26	—	—	—	—
5.	Geschichte . . . . .	2	2	2	3	—	—	18	—	—	—	—
6.	Erdfunde . . . . .	1	2	2	2	2	2	22	—	—	—	—
7.	Rechnen . . . . .	—	—	1	2	4	4	22	6	5	5	21
8.	Mathematik . . . . .	5	5	5	4	—	—	38	—	—	—	—
9.	Naturbeschreibung . .	2	2	2	2	2	2	24	—	—	—	—
10.	Physik . . . . .	2	2	—	—	—	—	8	—	—	—	—
11.	Chemie . . . . .	2	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—
12.	Schreiben **) . . . . .	—	—	—	2	2	2	12	4	3	4	15
13.	Zeichnen ***) . . . . .	2	2	2	2	2	—	20	—	—	—	—
14.	Turnen . . . . .	3	3	3	3	3	3	36	2	2	—	4
15.	Singen . . . . .	(3 Chor)				2	2	11	1	1	1	4
16.	Anschauungsunterricht .	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	6
	Zusammen . .	33	33	33	32	30	30		23	20	18	

\*) Katholische Religionsstunden (Montag und Donnerstag) in 3 Abteilungen: I: 5–6 Uhr, II–IV: 4–5 Uhr, V–VI: 3–4 Uhr. — Jüdischer Religionsunterricht (Montag und Donnerstag): I–II: 5–6 Uhr, III–IV: 4–5 Uhr, V–VI: 3–4 Uhr.

\*\*) Für Schüler der III mit schlechter Handschrift 1 St. Schreiben.

\*\*\*) Außerdem für Schüler der I–III wahlfrei 2 St. Linearzeichnen.

2. Übersicht über die Verteilung der Lehrstunden unter

Nr.	Lehrer	Klassenleiter in	IA	IB	IIA	IIIB	IIIA
1.	Dr. Brömm, Mathem.	IB	2 Physik	2 Physik 2 Naturgeschichte			
2.	Dr. Brack, Deutsch.	IVA			4 Englisch		
3.	Dr. Quastler, Deutsch.	IVB	2 Naturgeschichte		2 Naturgeschichte	2 Naturgeschichte	2 Naturgeschichte
4.	Dr. Müller, Deutsch.	IIA	2 Französisch		4 Physik 1 Französisch (1 Naturg.)		
5.	Dr. Rehn, Deutsch.	VB					1 Französisch
6.	Gründerich, Deutsch.			1 Mathematik		2 Mathematik 2 Physik	
7.	Dr. Verheulst, Deutsch.	IA	1 Mathematik 2 Physik		4 Mathematik 2 Physik		1 Mathematik
8.	Dr. Gerlich, Deutsch.	VA	1 Englisch				1 Englisch
9.	Dr. Barock, Deutsch.	IIIA	1 Physik 2 Religion 2 Naturg.		1 Religion 2 Naturg.		2 Religion 4 Physik 1 Naturg. 2 Naturg.
10.	Dr. Blum, Chemien.	IIIB		1 Französisch 1 Englisch		1 Französisch 4 Physik 2 Naturg.	
11.	Dr. Bock, Chemien.	IIIB					
12.	Dr. Kluge, Chemien.	VIB					
13.	Chermann, Chemien.		2 Religion	2 Physik 2 Religion 1 Naturg.		4 Physik 2 Religion 2 Naturg.	
14.	Geschult, Sachschuln.		2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen
15.	Stemmer, Zehn.						1 Zehn.
16.	Wick, Zehn.	VIA				1 Naturg.	
17.	Wickl. *) Zehn.		1 Zehn.	1 Zehn.	1 Zehn.	1 Zehn.	1 Zehn.
18.	Brümann, Zehn.						

Blum in { VB 2 Physik.  
VIA 2 Naturgeschichte, 2 Religion. Rehn in VIB 4 Rechnen und 2 Naturgeschichte.  
VIB 2 Zehn.

\*) Im Winter waren IA und IB, IIA und IIIB in je 2, sowie IIIA und IIIB in je 2 Stunden verteilt. Im Sommer waren es

die einzelnen Lehrer von Ostern 1908 bis Ostern 1909.

III B	IV A	IV B	V A	V B	VIA	VIB	Gesamt der niederrheinischen Stunden
							5
	1 Französisch 4 Physik				1 Französisch		50
	1 Mathematik	1 Mathematik					50
1 Englisch							5. 21 28. 19
		1 Physik		1 Französisch 1 Physik			50
1 Mathematik 2 Naturgeschichte							50
							21
1 Französisch			1 Physik				19 n. Wollert
							20
							20
1 Physik 2 Religion 2 Naturg. 1 Religion	1 Religion	2 Religion				1 Physik	5. 21 28. 20
		1 Französisch	1 Französisch			1 Französisch 1 Religion	21
		2 Religion	2 Religion				22
2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen	2 Zeichen			20 + Spezialunterricht Zeichnen
1 Zehn.	2 Religion 2 Zeichen	2 Religion 2 Zeichen	2 Zeichen 2 Zeichen	2 Religion 2 Zeichen	2 Zeichen	1 Zeichen	20 + 1 + 4 in der Realschule
	2 Naturgeschichte		1 Physik	1 Physik	1 Physik 2 Religion 2 Physik 1 Physik	1 Physik	50
1 Zehn.			1 Zehn.	1 Zehn.			5. 20 28. 20 + 2 in der Realschule
	1 Zehn.	1 Zehn.			1 Zehn.		5

Blum in { IVB 2 Naturgeschichte,  
VB 2 Naturgeschichte und 4 Rechnen. Geier in VA 4 Rechnen, 2 Naturgeschichte und 2 Religion.

Die Stelle der beiden Zeichenstunden am Sonnabend von 4-6 Tagelöhner.



## Vorschule.

Nr.	Lehrer	Klassenlehrer in	1	2	4a	4b	Summe der wöchent- lichen Stunden
1.	Winter, Vorschullehrer.	1	6 Deutsch 2 Religion 2 Anschauung 6 Rechnen 1 Singen				17 + 9 in d. Realschule
2.	Geuer, Vorschullehrer.	3b				1 Religion 1 Anschauung 6 Deutsch 5 Rechnen 4 Schreiben 1 Singen	18 + 8 in d. Realschule
3.	Kasch, Vorschullehrer.	2		2 Religion 5 Deutsch 5 Rechnen 3 Schreiben 2 Anschauung 1 Singen 2 Turnen			20 + 6 in d. Realschule
4.	Fromm, Vorschullehrer.	3a			1 Religion 1 Anschauung 6 Deutsch 5 Rechnen 4 Schreiben 1 Singen		18 + 8 in d. Realschule

Stenmann 4 Schreiben in 1. Gauß 2 Turnen in 1.

### 3. Mitteilungen über den im Schuljahr 1908/1909 erledigten Lehrstoff.

#### A. Wissenschaftlicher Unterricht.

Die Verteilung des Lehrstoffes auf die einzelnen Klassen entsprach den „Lehrplänen und Lehraufgaben für die höheren Schulen“.

#### Fremdsprachlicher Lesestoff der Prima A und B.

Halévy, L'invasion.  
Theuriet, Ausgewählte Erzählungen.  
English History in Biographies.  
Marryat, The three Cutters.  
Lady Barker, Station Life in New Zealand.

#### Deutsche Aufsätze.

##### Prima A.

1. Die Folgen der Erfindung der Buchdruckerkunst? 2. Warum wird der Rhein vor allen Flüssen Deutschlands gepriesen? (Klassenarbeit.) 3. Welche Eigenschaften Melchthals erkennen wir aus seiner Erzählung in der Müllizene? 4. Der Krieg ist schrecklich wie des Himmels Blagen; doch ist er gut, ist ein Geschenk wie sie. (Klassenarbeit.) 5. Die Lage Frankreichs vor Johannas Auftreten. (Klassenarbeit.) 6. Jeder ist seines Glückes Schmied. 7. Was treibt den Menschen in die Ferne? (Klassenarbeit.) 8. Wodurch beweist Johanna vor dem Könige ihre göttliche Sendung? 9. Welche Naturkräfte gestalten die Erdoberfläche um? (Prüfungsarbeit.) 10. Friedrich der Große als Landesvater.

## Prima B.

1. Der Frühling in der Eilenriede. 2. Was erfahren wir in den ersten drei Aufzügen von Schillers „Wilhelm Tell“ über Geßler? (Klassenarbeit.) 3. Attinghausen über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft seines Heimatlandes. 4. Wie werden Handel und Verkehr durch Anlegung von Land- und Wasserwegen gefördert? (Klassenarbeit.) 5. Welche Bilder aus dem Familienleben entrollt uns Schiller in seinem Liede von der Glocke? 6. Gliederung und Gedankengang des Körnerischen Gedichtes „Aufruf!“ (Klassenarbeit.) 7. Geld ist ein guter Diener, aber ein schlechter Herr. (Klassenarbeit.) 8. Welchen Umschwung in der Lage Karls führt das Auftreten der Jungfrau von Orleans herbei? 9. Das Meer ein Freund und Feind des Menschen. (Prüfungsarbeit.) 10. Friedrich der Große als Landesvater.

## Mathematische Prüfungsaufgaben.

Michaelis 1908.

1. Arithmetische Aufgabe: Eine zweiziffrige Zahl hat zur Quersumme 12. Wird sie mit der Zahl multipliziert, welche man durch Umstellen der Ziffern erhält, so ist das Produkt 4275. Welches ist die Zahl?

2. Trigonometrische Aufgabe: Von der Spitze eines Berges aus sieht man zwei Punkte in der Ebene, welche genau hinter einander liegend erscheinen unter den Depressionswinkeln  $\alpha_1 = 11,475^\circ$  und  $\alpha_2 = 17,419^\circ$ . Wie hoch ist der Berg, wenn die beiden Punkte 1800 m von einander entfernt sind?

3. Stereometrische Aufgabe: Ein gerader Zylinder mit dem Radius  $r = 5,2$  cm und der Höhe  $h = 17$  cm ist auf seinen Grundflächen durch zwei gerade Kegel geschlossen, deren Höhen dem Radius gleich sind. Wie groß ist die Oberfläche und der Inhalt des Gesamtkörpers?

Ostern 1909.

1. Arithmetische Aufgaben: Prima A. Der Nenner eines Bruches ist um 7 größer als der Zähler. Vermindert man den Zähler um 1, den Nenner um 3, so ist die Summe der beiden Brüche  $\frac{7}{18}$ . Wie heißt der ursprüngliche Bruch? Prima B. Die Entfernung von Harburg nach Köln beträgt 432 km. Ein Schnellzug, der in jeder Stunde 24 km mehr zurücklegt als ein Güterzug, gebraucht zum Durchfahren der ganzen Strecke 3 Stunden weniger als der Güterzug. Wieviel Kilometer legt jeder Zug in einer Stunde zurück?

2. Trigonometrische Aufgaben: Prima A. Auf einem Berge steht ein Turm von  $h = 30$  m Höhe. Von seinem Fuße aus erscheint ein Punkt im Tale unter dem Depressionswinkel  $\alpha = 36,856^\circ$ , von seiner Spitze aus unter dem Depressionswinkel  $\beta = 38,936^\circ$ . Wieviel Meter erhebt sich der Berg über den beobachteten Punkt im Tale? Prima B. Von einem Dreieck sind  $a$ ,  $b + c$  und  $\alpha$  gegeben. Die Seiten, Winkel und die Fläche sollen berechnet werden.  $a = 24$  m,  $b + c = 65,362$  m,  $\alpha = 43^\circ$ .

3. Stereometrische Aufgaben: Prima A.  $\mathcal{J}_1$  eine Kugel vom Radius  $r = 8,2$  cm ist ein gerader Kegel beschrieben, dessen Höhe  $h = 9,4$  cm ist. Wie groß ist der Inhalt des Kegels? Prima B. Es soll eine Kugel von 20 cm Durchmesser gegossen werden. Ein wie langes Stück einer Röhre von 10 cm äußerem Durchmesser und 5 mm Wandstärke ist dazu erforderlich?

## B. Technischer Unterricht.

a) Turnen. (Siehe Seiten 3, 4, 5.)

Die Anstalt besuchten im Sommer 400, im Winter 382 Schüler. Von diesen waren befreit:

	Von gesamten Turnunterrichte		Von einzelnen Übungsarten	
	im Sommer 19	im Winter 19	im Sommer 1	im Winter 1
Auf Grund ärztlicher Zeugnisse . . . . .	im Sommer 19,	im Winter 19	im Sommer 1,	im Winter 1
Aus anderen Gründen . . . . .	„ „ —,	„ „ —	„ „ 5,	„ „ —
Zusammen . . . . .	im Sommer 19,	im Winter 19	im Sommer 6,	im Winter 1
Also von der Gesamtzahl . . . . .	„ „ 4,75 %	„ „ 4,97 %	„ „ 1,50 %	„ „ 0,26 %

Es bestanden bei 12 getrennt zu unterrichtenden Klassen 12 Turnabteilungen; zur kleinsten von diesen gehörten 15, zur größten 38 Schüler (außerdem turnten 46 Schüler der 1. und 46 Schüler der

2. Vorklasse); das Weitere s. unter I. Die Schule enthält eine gut eingerichtete Turnhalle mit Ausgang auf den geräumigen Schulhof.

Freischwimmer sind 70 Schüler; im Berichtsjahre haben 7 Schüler das Schwimmen erlernt. Die Jugendspiele wurden im Sommer als verbindlicher Unterrichtsgegenstand betrieben.

b) über den **Gesangunterricht** siehe I.

c) **Linearzeichnen**. Siehe Seiten 3, 4, 5.

Am Linearzeichnen, das in 3 Abteilungen stattfand, beteiligten sich

aus der Klasse:	I	II	III
im Sommerhalbjahr . . . .	6	8	16 Schüler.
„ Winterhalbjahr . . . .	5	7	11 „

d) **Stenographie** (Stolze-Schrey).

An dem stenographischen Kursus des Lehrers Steckeweh beteiligten sich 17 Schüler; der Schülerstenographenverein zählt 17 Mitglieder.

## II. Verfügungen der vorgesetzten Behörden von allgemeinerer Bedeutung.

Vom 1. 3. 08 bis 1. 3. 09.

25. 4. 08. Magistrat erhöht die Zahl der Freistellen an der Realschule II von 6 auf 12.  
 3. 8. 08. Königliches Provinzial-Schulkollegium überweist das Werk „Berner, Geschichte des Preussischen Staates“ zur Verleihung an einen geeigneten Schüler (Hermann Brenker IB).  
 12. 12. 08. Königliches Provinzial-Schulkollegium übersendet im Allerhöchsten Auftrage das Werk „Berner, Geschichte des preussischen Staates“ als Geschenk für einen geeigneten Schüler (Neuken IB).  
 23. 1. 09. Königliches Provinzial-Schulkollegium übersendet im Allerhöchsten Auftrage das Werk „Deutsche Schifffahrt“ für einen geeigneten Schüler (Freitag II B).  
 17. 2. 09. Königliches Provinzial-Schulkollegium übersendet im Auftrage des Herrn Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten ein Bild Seiner Majestät des Kaisers als Geschenk für einen geeigneten Schüler (Walter Meyer VB).

## III. Nachrichten über das Schuljahr 1908/1909.

Das Schuljahr wurde am 22. April um 8 Uhr morgens mit einer Andacht eröffnet, bei der der Oberlehrer Ostermann<sup>1)</sup> und die Vorschullehrer Heuer<sup>2)</sup> und Fromm<sup>3)</sup> in ihr Amt eingeführt wurden. Ausflüge zu pflanzenkundlichen Zwecken unternahm Prof. Dr. Smalian am 27. Mai mit der IIIA, am 24. September mit der IIIB, am 1. Oktober mit der IIA und IIB, Lehrer Pfusch am 7. Mai mit der IVA, am 15. August mit der IVA, Vorschullehrer Fromm am 7. Mai mit der IVB, am 21. Mai mit der VB, am 25. August mit der IVB, Vorschullehrer Heuer am 1. Juli mit der VA, der Direktor am 12. August mit der IB. Unter Führung des Direktors besichtigte am 26. August die IA und IB die Tintenfabrik von Günther Wagner, am 1. Oktober die IA und IB das Gaswerk, am 17. September die IA und IB die Isfeder Hütte und das Peiner Walzwerk, am 23. November die IA und IB die

<sup>1)</sup> Johannes Ostermann, geboren am 8. Mai 1877 zu Wienhausen, besuchte bis Ostern 1896 das Katharineum zu Lübeck, wo er mit dem Zeugnis der Reife entlassen wurde. Er studierte auf den Universitäten Erlangen, Berlin und Göttingen Geschichte, Erdkunde, Deutsch und Religion und bestand 1901 die Lehramtsprüfung. Nachdem er vom 1. Oktober 1901 bis 30. September 1903 die beiden Vorbereitungsjahre in Leer abgeleistet hatte, wurde er an der Wilhelmshavener Realschule als Oberlehrer angestellt und zu Ostern 1908 in gleicher Eigenschaft an die Realschule II berufen.

<sup>2)</sup> Friedrich Heuer, geboren am 11. Januar 1872 zu Brochdorf, Kreis Soltan, besuchte die Präparandenanstalt zu Diepholz und das Seminar zu Verden. Von Ostern 1892 bis Ostern 1895 war er Lehrer in Oldenstadt, Kreis Uzen, von wo aus er nach Hannover berufen wurde. Hier wirkte er zuerst an der Bürgerschule 48 und von Ostern 1903 ab an der Bürgerschule 49/50. Ostern 1908 wurde er als Vorschullehrer an die Realschule II berufen.

<sup>3)</sup> Rudolf Fromm, geboren am 6. Juni 1878 zu Hannover, besuchte die Realschule I und das Seminar zu Hannover. Von Dezember 1898 bis Ostern 1901 war er Lehrer in Miede (Kreis Snye), von Ostern 1901 bis 1908 Lehrer an der Bürgerschule 33/34 zu Hannover. Ostern 1908 wurde er als Vorschullehrer an die Realschule II berufen.

Hainhölzer Glashütte, am 7. Mai die IB das Tuberkulosemuseum, das auch Prof. Dr. Smalian mit der IA besuchte. Prof. Dr. Berkenbusch führte am 25. September die IA durch Eggestorff's Salzwerke. In der Zeit vom 21. bis 23. Dezember wurde klassenweise die Marine-Ausstellung besucht. Der allgemeine Schulausflug fand in gewohnter Weise am 13. Juni statt; ebenso wurde die Sedanfeier, bei der Oberlehrer Ostermann die Festrede hielt, in üblicher Weise am 2. September begangen. Vom 12. Mai bis 6. Juni war Turnlehrer Gauhl zu einem Turnlehrerkursus einberufen. Wegen Erkrankung fehlten Oberlehrer Dr. Blume vom 4. bis 15. August, Zeichenlehrer Hanebuth vom 4. bis 13. November 1908, Professor Dr. Koken vom 13. bis 21. März 1909. Leider forderte der Tod zwei Opfer in den hoffnungsvollen Schülern Alfred Kalisch, Vorklasse 3a, gestorben am 18. September, und Friedrich Pabst, VA, gestorben am 26. Oktober. Das am 27. November veranstaltete Schülerkonzert fand solchen Anklang, daß es am 19. November wiederholt werden mußte. Im Jahr 1909 erfuhren die Schulräume am 5. Januar eine eingehende Prüfung in gesundheitlicher Beziehung seitens des kgl. Kreisarztes. Der Geburtstag Seiner Majestät des Kaisers wurde in hergebrachter Weise gefeiert; die Festrede hielt Prof. Dr. Warnecke. Die feierliche Entlassung der Schüler, welche die Schlussprüfung bestanden, fand am 15. März statt.



## IV. Statistische Mitteilungen.

## A. Schülerbestand im Schuljahr 1908/1909.

	I. Realschule.												II. Vorschule.					
	I		II		III		IV		V		VI		Σa.	1	2	3		Σa.
	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B	A	B						
1. Bestand am 1. Febr. 1908 . . . . .	20	18	21	31	30	29	27	32	34	36	48	48	374	—	49	48	—	97
2. Abgang bis zum Schlusse des Schuljahrs 1907/1908 . . . . .	18	16	20	24	26	23	21	24	29	29	40	35	305	—	47	47	—	94
3a. Zugang durch Versetzung zu Ostern 1908 . . . . .	14	21	26	21	19	23	25	22	35	32	—	—	238	47	46	—	—	93
3b. Zugang durch Aufnahme zu Ostern 1908 . . . . .	1	—	3	2	3	—	—	1	4	5	40	34	93	4	1	41	44	90
4. Bestand am Anfange des Schuljahrs 1908/1909 . . . . .	17	23	30	30	26	29	31	31	44	44	48	47	400	51	49	42	44	186
5. Zugang im Sommerhalbjahr 1908 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
6. Abgang im Sommerhalbjahr 1908 . . . . .	2	1	3	—	—	2	2	—	1	2	5	2	20	2	2	3	2	9
7a. Zugang durch Versetzung zu Michaelis 1908 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
7b. Zugang durch Aufnahme zu Michaelis 1908 . . . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	—	2	—	2
8. Bestand am Anfange des Winterhalbjahrs 1908/1909 . . . . .	15	22	27	30	26	27	29	31	43	42	45	45	382	49	47	42	42	180
9. Zugang im Winterhalbjahr 1908/1909 . . . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	1	4	1	—	—	—	1
10. Abgang im Winterhalbjahr 1908/1909 . . . . .	1	—	1	1	3	2	—	—	4	1	4	9	26	1	1	3	1	6
11. Bestand am 1. Febr. 1909 . . . . .	14	22	27	29	24	25	29	31	40	41	41	37	360	49	46	39	41	175
12. Durchschnittsalter . . . . .	16,57	16,30	15,22	15,44	14,32	14,39	13,32	13,46	12,35	12,44	10,98	11,13		9,43	8,43	7,36	7,29	

## B. Religions- und Heimatsverhältnisse der Schüler.

	Konfession bzw. Religion der Schüler								Staatsangehörigkeit der Schüler						Heimat der Schüler			
	Realschule				Vorschule				Realschule			Vorschule			Realschule		Vorschule	
	Evang.	Kath.	Diff.	Jud.	Evang.	Kath.	Diff.	Jud.	Deutsche Preuß.	Nicht- preuß.	Ausl.	Deutsche Preuß.	Nicht- preuß.	Ausl.	Einb.	Ausw.	Einb.	Ausw.
1. Am Anfange des Sommerhalbjahrs 1908 . .	372	20	3	5	178	2	1	5	400	—	—	186	—	—	373	27	184	2
2. Am Anfange des Winterhalbjahrs 1908/9 . . .	356	19	3	4	173	2	1	4	382	—	—	180	—	—	358	24	178	2
3. Am 1. Februar 1909 .	337	16	3	4	168	3	—	4	360	—	—	175	—	—	336	24	174	1

## Übersicht über die Abiturienten.

Nr.	Name und Hauptvorname	Geburts-		Kon- fession	Stand des Vaters	Dauer des Aufenthalts		Erwählter Beruf
		Tag	Ort			auf der Schule über- haupt Jahre	in Prima	

## Michaelis 1908.

1	Kayser, Hans	14. April 1892	Hannover	lutherisch	Großkaufmann	6 $\frac{1}{2}$	1 $\frac{1}{2}$	Kaufmann
---	--------------	----------------	----------	------------	--------------	-----------------	-----------------	----------

## Ostern 1909.

## Prima A.

1	Andree, Otto	3. Sept. 1892	Hannover	lutherisch	Tischlermeister	7	1	Postbeamter
2	Blumenthal, Erich	9. Mai 1893	Glücksloh	jüdisch	Kaufmann	6	1	Kaufmann
3	Bohle, Heinrich	10. Febr. 1894	Hannover	lutherisch	Restaurateur	6	1	Lehrer
4	Dessauer, Erich	21. Mai 1892	Wolfsbüttel	jüdisch	Kaufmann	7	1	Kaufmann
5	Enke, Ernst	24. Nov. 1892	Hannover	lutherisch	Obertelegraphenassistent	7	1	Beamter
6	Görrig, Karl	4. April 1891	Burgdorf	"	Lehrer (verstorben)	3	1	Postbeamter
7	Grupe, Karl	28. Mai 1894	Hannover	"	Buchhalter	6	1	Kaufmann
8	Jördens, Erich	15. Nov. 1893	Hannover	"	Oberpostschaffner	6	1	Präparandenanstalt
9	Müller, Albert	25. Juli 1891	Hannover	"	Gastwirt	8	1	Militärbeamter
10	Röhl, Heinrich	3. Nov. 1892	Hannover	"	Weinhändler	6	1	Oberrealschule
11	Schöneberg, Otto	15. Nov. 1889	Mandelstoh, Kreis Neustadt a. R.	"	Landwirt	1	1	Postbeamter
12	Uhlig, Karl	23. Sept. 1892	Klein-Heere, Kreis Marienburg	"	Gerichtsvollzieher	7	1	Gerichtsbeamter
13	Wieder, Theodor	20. Sept. 1889	Hannover	katholisch	Eisenbahnbetriebssekretär	9	2	Technischer Beamter
14	Windrich, Heinrich	20. Aug. 1892	Northeim	lutherisch	Locomotivführer	2 $\frac{1}{2}$	1	Banfach

Nr.	Name und Hauptvorname	Geburts-		Kon- fession	Stand des Vaters	Dauer des Aufenthalts		Ervählter Beruf
		Tag	Ort			auf der Schule über- haupt Jahre	in Prima	

## Prima B.

1	Berg, Karl	26. Jan. 1892	Barchim	lutherisch	Werkmeister	7	1	Beamter
2	Böhme, Gustav	24. Dez. 1892	Hannover	"	Dienfegermeister	7	1	Dienfeger
3	Breuder, Hermann	5. Aug. 1891	Hannover	"	Tischlermeister	3 1/2	1	Postbeamter
4	Dankmeyer, Karl	3. Jan. 1892	Hannover	"	Landwirt	6	1	Postbeamter
5	Gewecke, Johann	10. Sept. 1893	Bevensen	"	Buchhalter	6	1	Oberrealschule
6	Göbeler, Heinrich	11. Sept. 1892	Afferde b. Hameln	"	Eisenbahnzugführer	7	1	Postbeamter
7	Harte, Wilhelm	4. Sept. 1892	Bahrenwald	"	Landwirt	7	1	Beamter
8	Harre, Karl	18. Nov. 1892	Linden	"	Kaufmann	6	1	Banfsach
9	Hildebrandt, Walter	2. Aug. 1894	Hannover	"	Expeditionsvorsteher	6	1	Oberrealschule
10	Köhler, Rudolf	22. April 1893	Rippes b. Cöln	"	Eisenbahnsekretär (verst.)	7	1	Banfsach
11	Landgraf, Oswald	1. Aug. 1893	Hannover	"	Kaufmann	6	1	Kaufmann
12	Lütge, Friedrich	5. April 1894	Hannover	"	Malermmeister	6	1	Banfsach
13	Nielaß, Heinrich	18. Juli 1891	Hannover	"	Eisenbahnwagenwärter	8	1	Zahlmeister
14	Plinke, Heinrich	28. Juni 1892	Hannover	"	Gastwirt	4	1	Oberrealschule
15	Rabe, Wilhelm	29. Mai 1893	Hannover	"	Eisenbahn- Stationsassistent a. D.	6	1	Marineingenieur
16	Renken, Wilhelm	15. Juni 1891	Soltan	"	Postschaffner a. D.	7	1	Kaufmann
17	Schumann, Hans	28. April 1892	Breslau	"	Kaufmann (verst.)	7	1	Beamter
18	Thieemann, Karl	11. Jan. 1893	Hannover	"	Oberbriefträger	7	1	Beamter
19	Thon, Georg	19. Aug. 1892	Hannover	"	Bureauvorsteher	7	1	Postbeamter
20	Weiler, Reinhold	25. Mai 1893	Hannover	"	Werkmeister	6	1	Banfsach

## V. Unterstützung von Schülern.

Für bedürftige Schüler steht der Schule eine (nicht große) Zahl von Schulbüchern zur Verfügung, so daß im verflossenen Schuljahre 7 Schülern die nötigen Schulbücher geliehen werden konnten. Gesuche um Überlassung derartiger Bücher sind zeitig dem Professor Dr. Verkenbusch einzureichen.

Der Magistrat unterhält 12 Freistellen an der Realschule II für fähige und fleißige einheimische Schüler, welche der Schule mindestens seit einem Jahre angehören. Die Gesuche sind vor dem 1. Februar jeden Jahres dem Magistrate einzureichen; die Bewilligung erfolgt jedesmal von Ostern zu Ostern.

Im verflossenen Schuljahre waren alle Freistellen besetzt; außerdem wurde für zwei Schüler das Schulgeld aus Mitteln des geistlichen Lehnregisters entrichtet.

## VI. Mitteilungen an die Schüler und deren Eltern.

**Anmeldungen** neuer Schüler sind durch Anmeldescheine (zu haben beim Schulvogt) zu bewirken, und diese sind dem Direktor während seiner Sprechstunde (außer Mittwoch und Sonnabend täglich während der dritten Schulstunde) einzureichen.

**Abmeldungen** müssen durch Abmeldescheine (erhältlich beim Schulvogt) der Direktion bekannt gegeben werden. Nur wenn die Abmeldung vor Schluß des dritten Schultages bewirkt ist, und der Schüler bis dahin nicht am Unterricht teilgenommen hat, braucht das Schulgeld für das Vierteljahr, in dem die Abmeldung erfolgt, nicht entrichtet zu werden.

**Beginn des neuen Schuljahres** am 20. April  
für die Schüler der Vorklassen um 9 Uhr,  
für alle übrigen Schüler um 8 Uhr morgens.

**Ferien im Schuljahre 1909/1910:**

1908 Ostern:	Unterrichtschluß am 3. April, mittags 12 Uhr:	Unterrichtsbeginn am 20. April.
Pfingsten:	" " 28. Mai, mittags 12 "	" " " 4. Juni.
Johannis:	" " 3. Juli, vormittags 10 "	" " " 3. August.
Michaelis:	" " 29. September, mittags 12 "	" " " 14. Oktb.
Weihnacht:	" " 22. Dezember, mittags 12 "	" " " 6. Januar.
1909 Ostern:	" " 23. März, mittags 12 "	

Urlaub im Anschluß an die Ferien kann nur in dringenden, wirklich begründeten Fällen von der Direktion erteilt werden.

**Unterrichtsbefreiungen** von einzelnen Fächern, wie auch von einzelnen Übungsarten beim Turnen sind bei der Direktion schriftlich (Vordrucke sind beim Schulvogt erhältlich) zu beantragen.

**Die Einstellung von Fahrrädern in Schulräume** wird seitens der Direktion nur nach ausdrücklichem schriftlichen Verzicht (Vordrucke sind beim Schulvogt zu haben) auf alle daraus entstehenden Entschädigungsansprüche gestattet.

**Das Auftreten von ansteckenden Krankheiten** in der Hausgemeinschaft eines Schülers ist von den Eltern oder deren Stellvertretern sofort zur Kenntnis der Direktion zu bringen. Eine Wiederezulassung des erkrankt gewesenen Schülers darf seitens der Direktion nur dann erfolgen, wenn bei Pocken und Scharlach 6, bei Masern und Röteln 4 Wochen seit dem Ausbruch der Erkrankung verstrichen sind, oder wenn eine Weiterverbreitung der Krankheit durch den Genesenen nach ärztlicher Bescheinigung nicht mehr zu befürchten steht. Der Direktor sieht sich genötigt, auf diese Bestimmungen der Schulordnung nochmals nachdrücklichst hinzuweisen, da im abgelaufenen Schuljahre in einer beträchtlichen Zahl von Fällen der Ausbruch einer ansteckenden Krankheit nicht ordnungsmäßig gemeldet ist, in anderen Fällen die ärztliche Bescheinigung nicht einwandfrei war. Wenn die Eltern Schwierigkeiten bezüglich der Wiederezulassung genesener Knaben zum Unterricht zu vermeiden wünschen, so ist ihnen die Beachtung der §§ 15, 16 und 17 der Schulordnung **dringend** zu empfehlen.

**Die Teilnahme am Konfirmandenunterricht** seitens der Schüler ist am besten während des Besuchs der Klassen II und III zu bewirken, da nur bei diesen Klassen hinsichtlich des Stundenplanes Rücksicht auf die Konfirmanden genommen werden kann.

**Verfälschungsbemerkungen** werden nur in ganz besonderen Fällen in die Zeugnisse eingetragen werden, da die Zeugnisse Zweifel an der Verfälschungsfähigkeit zur Genüge erkennen lassen.

**Der Besitz gefährlicher Waffen** seitens der Schüler bei Gelegenheiten, bei denen die Schule für angemessene Beaufsichtigung verantwortlich ist, zieht die strengsten Strafen, mindestens aber den förmlichen Rat, die Schule zu verlassen (consilium abeundi), nach sich.

## VII. Übersicht über die von Ostern 1909 an zu gebrauchenden Schulbücher.

### A. Für die Realschule II.

	Preis M	Wird gebraucht in den Klassen
<b>1. Religion.</b>		
Neues hannoversches Kirchengesangbuch, ohne Letzt., 1,30 Mk., mit Letzt. . . . .	1,80	VI—I
Voelfer u. Strack, Biblisches Lesebuch, 14. Auflage . . . . .	2,—	IV—III
Haffmann u. Köster, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, I, 8. Aufl. . . . .	2,40	VI—IV
II, A, 7. Aufl. . . . .	2,40	III—I
Neues Testament . . . . .	—	I
<b>2. Deutsch.</b>		
Kohls-Meyer-Schuster, Lesebuch, Sexta, 10. Auflage . . . . .	2,—	VI
Quinta, 10. Auflage . . . . .	2,10	V
Cuarta, 10. Auflage . . . . .	2,30	IV
Baldamus, Deutsches Lesebuch, Ausgabe C V, 19. Auflage . . . . .	2,70	III
C VI, 18. Auflage . . . . .	3,20	II—I
D. Lyon u. W. Scheel, Handbuch der deutschen Sprache, D I, 4. Auflage, 1907 . . . . .	1,60	VI—II
Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung . . . . .	0,15	VI—I
Homers Odyssee, übersetzt von Voß, bearb. von Weissenborn (Teubner) . . . . .	1,40	II
Schillers Gedichte (Velhagen & Klasing) . . . . .	1,—	II—I
Schillers Wilhelm Tell (Velhagen & Klasing) . . . . .	0,65	I
Uhland, Herzog Ernst (Velhagen & Klasing) . . . . .	0,60	II
Schillers Jungfrau von Orleans (Velhagen & Klasing) . . . . .	0,75	I
Dichter der Freiheitskriege (Chlermann, Dresden) . . . . .	0,80	I
Schillers Maria Stuart (Velhagen & Klasing) . . . . .	0,75	I
<b>3. Französisch.</b>		
Blösch-Kares, Französisches Elementarbuch C, 9. Auflage . . . . .	2,50	VI—V
Übungsbuch C, 7. Auflage . . . . .	3,30	IV—I
Sprachlehre, 10. Auflage . . . . .	1,60	IV—I
Desbeaux, Les trois petits mousquetaires, (Weidmann) mit Wörterbuch . . . . .	1,30	III a
Boissonas, Une Famille pendant la Guerre 1870/71, (Weidmann) m. Wbch. . . . .	1,60	II
Daudet, Elf Erzählungen aus Lettres de mon Moulin, B, (Velhagen & Klasing) . . . . .	0,90	I b
Scribe, Le verre d'eau, (Berthes) mit Wörterbuch . . . . .	1,20	I a
La Guerre 1870/71, (Weidmann) mit Wörterbuch . . . . .	1,80	I a
<b>4. Englisch.</b>		
Dubislav u. Boef, Elementarbuch der englischen Sprache, Ausgabe B, 12. Auflage . . . . .	2,—	III
Schulgrammatik der englischen Sprache . . . . .	1,90	II—I
Lese- und Übungsbuch der englischen Sprache, 6. Auflage . . . . .	2,60	II—I
English History in Biographies (Weidmann) mit Wörterbuch . . . . .	1,90	II a
More Stories for the Schoolroom, (Freitag) mit Wörterbuch . . . . .	1,50	II b
Trollope, Drei Erzählungen (Freitag) . . . . .	1,50	I a
Hope, Select Stories, B, (Velhagen & Klasing) . . . . .	1,30	I b

	Preis M	Wird gebraucht in den Klassen:
<b>5. Geschichte.</b>		
Brettschneider, Hilfsbuch für den Unterricht in der Geschichte, I, 7. Auflage . . . . .	1,35	IV
" " " " " " " " II, 7. " . . . . .	1,35	III
" " " " " " " " III, 6. " . . . . .	1,35	II
" " " " " " " " IV, 6. " . . . . .	1,35	I
Putzger, Historischer Schulatlas . . . . .	3,—	IV—I
<b>6. Geographie.</b>		
Seydlig-Dehlmann, Geographie, Ausgabe D I, 10. Auflage . . . . .	0,70	V
" " " " " D II, 10. " . . . . .	0,70	IV
" " " " " D III, 8. " . . . . .	0,85	III
" " " " " D IV, 8. " . . . . .	1,—	II
" " " " " D V, 7. " . . . . .	0,90	I
Debes, Schulatlas für die oberen und mittleren Klassen der höheren Lehranstalten . . . . .	5,—	VI—I
<b>7. Mathematik und Rechnen.</b>		
Schellen, Aufgaben zum Rechenunterricht A I, für höhere Lehranstalten, Seminare und andere Schulen, 33. Auflage . . . . .	2,50	VI—III
Spierer, Lehrbuch der ebenen Geometrie, Ausgabe B, 12. Auflage . . . . .	2,20	IV—I
Bardey, Arithmetik für Realschulen, 15. Auflage . . . . .	2,40	III—I
Lackmann, Trigonometrie und Stereometrie, 5. Auflage . . . . .	1,40	I
Schülke, 4 stellige Logarithmentafeln . . . . .	0,90	I
<b>8. Naturbeschreibung, Physik, Chemie.</b>		
Bogel, Müllenhoff und Kössler, Leitfaden für den Unterricht in der Botanik und in der Zoologie:		
Heft I, Botanik, illustriert, 25. Auflage 1,80, Zoologie, illustriert, 24. Auflage . . . . .	1,60	VI—IV
" II, " " " 17. " 1,80, " " 20. " . . . . .	1,60	III—II
" III, " " " 10. " 1,—, " 8. Auflage . . . . .	1,20	I
Sumpff, Grundriß der Physik, Ausgabe A, 11. Auflage . . . . .	3,80	II—I
Vörner, Vorschule der Chemie, 3. Auflage . . . . .	1,50	I
<b>9. Singen.</b>		
Niederheimat, herausgegeben vom Hannoverschen Lehrerverein:		
Heft I, 24. Auflage . . . . .	0,25	VI—I
" II, 19. " . . . . .	0,40	VI—I
" III, 10. " . . . . .	0,50	VI—I
W. Bünte, Choraliederbuch für Realschulen . . . . .	1,75	Chor
<b>B. Für die Vorschule.</b>		
Schreiblesefibel vom Hannoverschen Lehrerverein, 32. Auflage . . . . .	0,50	3
Kohls, Meyer und Schuster, Deutsches Lesebuch für Vorschulen, Teil 1, 8. Auflage . . . . .	1,30	3 u. 2
" " " " " " " " 2, 8. " . . . . .	1,30	1
Kranke's Exempelbuch, Ausgabe B I, 13. Auflage . . . . .	0,40	3
" " " " " B II, 14. " . . . . .	0,50	2
" " " " " B III, 12. " . . . . .	0,50	1
Wangemann, Biblische Geschichten, 37. Auflage . . . . .	0,80	2
Niederheimat, vom Hannoverschen Lehrerverein, Heft 1, 24. Auflage . . . . .	0,25	2
Schulze, Lehrstoff für den grammatischen und orthographischen Unterricht in der Vorschule:		
Heft 1, 21. Auflage . . . . .	0,70	2
desgl. " 2, 25. " . . . . .	0,70	1

Brettschneider, Hülfsbuch für den  
 " " " "  
 " " " "  
 " " " "  
 Putzger, Historischer Schulatlas  
 Seyditz-Dehlmann, Geographie,  
 " " "  
 " " "  
 " " "  
 Debes, Schulatlas für die oberen  
 Schellen, Aufgaben zum Rechnen  
 und andere Schulen, 33.  
 Spieler, Lehrbuch der ebenen Ge  
 Bardey, Arithmetik für Realschul  
 Lackemann, Trigonometrie und G  
 Schülke, 4 stellige Logarithmentaf  
 Vogel, Müllenhoff und Köfeler,  
 der Zoologie:  
 Heft I, Botanik, illustriert,  
 " II, " "  
 " III, " "  
 Sumpff, Grundriß der Physik, An  
 Börner, Vorschule der Chemie, 3.  
 Niederheimat, herausgegeben vom  
 Heft I, 24. Auflage . . .  
 " II, 19. " . . .  
 " III, 10. " . . .  
 W. Bünte, Chorliederbuch für Re  
 Schreibeseßel vom Hannoverischen  
 Kohtz, Meyer und Schuster, Deut  
 Brande's Exempelbuch, Ausgabe  
 " " " "  
 " " " "  
 Wangemann, Biblische Geschichten,  
 Niederheimat, vom Hannoverischen  
 Schulze, Lehrstoff für den gram  
 Vorschule:  
 Heft 1, 21. Auflage  
 desgl. " 2, 25. "



	Preis M	Wird gebraucht in den Klassen:
...Tage . . . . .	1,35	IV
... . . . .	1,35	III
... . . . .	1,35	II
... . . . .	1,35	I
... . . . .	3,—	IV—I
... . . . .	0,70	V
... . . . .	0,70	IV
... . . . .	0,85	III
... . . . .	1,—	II
... . . . .	0,90	I
...ranstalten . . . . .	5,—	VI—I
...n, Seminare . . . . .	2,50	VI—III
... . . . .	2,20	IV—I
... . . . .	2,40	III—I
... . . . .	1,40	I
... . . . .	0,90	I
...ie. . . . .		
...tanik und in . . . . .		
...4. Auflage . . . . .	1,60	VI—IV
...20. " . . . . .	1,60	III—II
... . . . .	1,20	I
... . . . .	3,80	II—I
... . . . .	1,50	I
... . . . .	0,25	VI—I
... . . . .	0,40	VI—I
... . . . .	0,50	VI—I
... . . . .	1,75	Chor
... . . . .	0,50	3
... Auflage . . . . .	1,30	3 u. 2
... . . . .	1,30	1
... . . . .	0,40	3
... . . . .	0,50	2
... . . . .	0,50	1
... . . . .	0,80	2
... . . . .	0,25	2
...icht in der . . . . .		
... . . . .	0,70	2
... . . . .	0,70	1

